

...arbeiter mit ihrem Unter-
...llsten Ressourcen für die
...Pflegermanager sind herausge-
...ngskonzepte im Sinne der
...e zu erarbeiten. Dazu
...Personalauswahlverfahren
...rungsprofils. _____ 20

...stlerisch zu handeln«
...ion, Führung und Manage-
...skompetenz. In verschie-
...n und Fortbildungen über-
...usbildungsforschung und
...seit einigen Jahren Erfah-
...Bereich auf Berufs-
_____ 28

...lanungsunterstüt-
...n Computer

...und effiziente Versorgung
...sten erfordert unter den
...en in Einrichtungen des
...gestaltung optimaler Abläufe.
...n Planungswerkzeug, um
...rsuchen, zu verstehen und
...situation am Computer
...Änderungen des Personal-
...en und gerätetechnischen
...r negativer Konsequenzen
...etestet und gestaltet wer-
...iologie, OP und Ambulan-
...eiche, die wesentlich von
...ren können. _____ 31

**Das Modell »LEWO«. Lebensqualität in
Wohnstätten für erwachsene Menschen mit
geistiger Behinderung**

von Heike Martin

Im Herbst 2001 fand im Haus Hellersen im Rahmen der »4. Lüdenscheider Betreuungstage« die jährliche Fachtagung zum Thema »Qualität im Betreuungswesen« statt. Die Autorin berichtet über das Modell »LEWO«, ein mittlerweile in vielen Einrichtungen eingeführtes, standardisiertes Verfahren zur Verbesserung der Lebens- und Wohnqualität im Betreuungswesen. _____ 36

**Interkulturelles Management als Aufgabe
der Altenpflege**

von Jens Friebe

Mit dem Projekt »Interkulturelle Fortbildungen für das Personal in der Altenpflege« reagiert das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung (DIE) auf die veränderten Anforderungen in der Altenpflege. Kompetenz in der Altenpflege beinhaltet heute auch professionelles Verstehen zur Lösung aktueller Probleme und Aufgaben, die eine interkulturelle Öffnung von Diensten und Einrichtungen zum Ziel haben. _____ 39

ALIS DER PRAXIS

**Das Prinzip Bahrenberg
Franchise in der ambulanten Pflege**

von Roland Timmig

Welche Vorteile bietet es, einen ambulanten Dienst im Franchise-System zu betreiben? Der Autor schildert Rechte und Pflichten der vertraglich geregelten Partnerschaft zwischen Franchisegebern und -nehmern _____ 42

ALIS DEM STUDIUM

**Untersuchung des Menschenbildes
Humanistische Pflege nach Paterson und
Zderad**

von Elfriede Derrer und Daniela Riese

Die Autorinnen beschreiben, auf welchem Menschenbild die Theorie der Humanistischen Pflege fußt, auf welchen Bezugstheorien das Menschenbild beruht und welche Folgerungen sich daraus für die Pflege ergeben. _____ 46

MAGAZIN

**Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen
eine Leistung der Behandlungspflege _____ 52**

**Diskussion um Reform der Pflegeaus-
bildung zieht weitere Kreise _____ 54**

**Entschlossene Nichtwahrnehmung der
Altenpflege und anderer Realitäten _____ 59**

**Universität Bielefeld startet Studiengang
Gesundheitskommunikation _____ 60**

**Dritter Medizintechnik und Ergonomie-
kongress in Münster _____ 61**

VERANSTALTUNGEN _____ 63

IMPRESSUM _____ 64